

Philipp-Soldan-Stadt Frankenberg (Eder)

Ortsbeirat Röddenau

ÖFFENTLICHE NIEDERSCHRIFT

der 2. öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Röddenau
am Montag, 28.06.2021, 20:00 Uhr bis 21:35 Uhr
im Dorfgemeinschaftshaus Röddenau

Vorsitzender:

Ortsvorsteher Jens Bornscheuer

Anwesend:

Ortsbeiratsmitglied Kerstin Arndt
Ortsbeiratsmitglied Lisa-Katharina Rampe
Ortsbeiratsmitglied Michael Schwarz
Ortsbeiratsmitglied Bastian Wierzock
Ortsbeiratsmitglied Rainer Wisker

Entschuldigt:

Ortsbeiratsmitglied Hartmut Finger

Vom Magistrat anwesend:

Erster Stadtrat Willi Naumann

Gäste:

Stadtrat Friedhelm Schneider
Stadtverordneter Manfred Hacker

Tagesordnung

- 1 Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Genehmigung des letzten Protokolls
- 3 Stand der laufenden Maßnahmen
 - 3.1 Baugebiet Im Teichfeld
 - 3.2 Hochwasserschutz
 - 3.3 Dorfgemeinschaftshaus
- 4 Liebens- und lebenswertes Röddenau
 - 4.1 Familienfreundlichkeit
 - 4.2 Verkehr/Natur/Umwelt
 - 4.3 Vereinsarbeit/Sport/Freizeit
 - 4.4 Kommunikation/Austausch/Sonstiges
- 5 Vorschlagsliste Haushaltsplan 2022
- 6 Vorschlagsliste Investitionsplanung bis 2025
- 7 Mitteilungen und Anfragen
- 8 Verschiedenes

Sitzungsverlauf

1 Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Ortsvorsteher Bornscheuer eröffnet die Sitzung um 20:01 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Er stellt die form- und fristgerechte Einladung, sowie die Beschlussfähigkeit fest. Änderungen der Tagesordnung ergeben sich nicht.

2 Genehmigung des letzten Protokolls

Änderungen zum Protokoll der letzten Sitzung ergeben sich nicht.

Abstimmung:

Das Protokoll der letzten Sitzung wird **einstimmig** mit 6 Ja-Stimmen angenommen.

3 Stand der laufenden Maßnahmen

3.1 Baugebiet Im Teichfeld

Herr Ortsvorsteher Bornscheuer informiert über den aktuellen Stand der Straßenbauarbeiten im Baugebiet. Die Erschließungsarbeiten sollen bis Ende Juli 2021 abgeschlossen sein und die Freigabe der Baugrundstücke voraussichtlich am 02.08.2021 erfolgen.

Bereits in der Stadtverordnetenversammlung am 08.07.2021 werden laut Tagesordnung die Verkaufsbedingungen für die städtischen Grundstücke festgesetzt.

Der Ortsbeirat spricht sich einstimmig für eine Beschilderung für den Zulieferverkehr des Baugebietes über die K125 aus. Fahrzeuge mit einem zulässigen Gesamtgewicht über 3,5 Tonnen soll die Weiterfahrt ab Litzeweg 27 und Am Teichfeld 8/10 verboten werden.

In der Straße Höheborn wird zurzeit eine Glasfaserverbindung zum Baugebiet verlegt. In diesem Zuge wird die vorhandene Straßenbeleuchtung durch LED-Beleuchtung auf der gegenüberliegenden Straßenseite ersetzt.

3.2 Hochwasserschutz

Der Ortsvorsteher informiert über den Stand der Planungen. Leider stockt die Maßnahme, da einzelne Eigentümer an Gold-/Litzebach nicht verkaufs- bzw. gesprächsbereit sind. Hier soll nochmals das Gespräch mit den Betroffenen gesucht werden.

Der Ortsvorsteher weist darauf hin, dass der Hochwasserschutz im Blick auf den Schutz vor 100-jährigem Hochwasser und aufgrund zunehmender Unwetter-/ Starkregenereignisse wichtig für Röddenau ist.

3.3 Dorfgemeinschaftshaus

Im Haushalt 2021 wurden, nach Vorschlagsliste des Ortsbeirates, weitere Gelder zur Fortführung notwendiger Renovierungsmaßnahmen eingestellt. Zur Beratung soll im Herbst 2021 ein Ortstermin zwischen dem Fachdienst Stadtentwicklung und Umwelt und dem Ortsbeirat Röddenau stattfinden.

4	Liebens- und lebenswertes Röddenau
----------	---

4.1	Familienfreundlichkeit
------------	-------------------------------

- Kita Röddenau
Der Ortsvorsteher berichtet über mehrfachen Kontakt zu Mitglieder des Elternbeirates und der Elternschaft der Kindergartenkinder. Es besteht der Wunsch nach mehr Außenaktivitäten an der Kindertagesstätte und an Wald-/Naturausflügen.
Laut Aussagen sei dies im Gespräch mit der Kita-Leitung durch Personalmangel abgelehnt worden.
 - Der Ortsbeirat bittet um Prüfung eines entsprechenden Konzeptes.
 - Der Ortsbeirat bittet um Prüfung zur Einrichtung eines Betreuungsangebotes für 1-jährige in der Kita Röddenau.

4.2	Verkehr/Natur/Umwelt
------------	-----------------------------

- Sicherer Kita-Fußweg
Zur Erhöhung der Verkehrssicherheit im Bereich Kita Röddenau wird die Einrichtung einer Zone 30 vorgeschlagen. Hierin sollen die Straßen Elseberg, Riedweg (von Battenberger Str. bis DGH), Riedrain und Rosenstraße einbezogen werden.
In Riedrain und Riedweg sind keine Gehwege vorhanden, im Elseberg sind Fahrbahn und Gehwege in schlechtem Zustand.

Abstimmung:

Der Vorschlag wird **einstimmig** mit 6 Ja-Stimmen angenommen.

- Verkehrssicherheit Mühlenstraße
Laut OV Bornscheuer kommt es immer wieder zu gefährlichen Situationen für Fußgänger, da gerade im Kurvenbereich der Gehweg von Fahrzeugen überfahren wird.
 - Der Ortsbeirat bittet um einen Ortstermin mit dem Fachbereich Sicherheit und Ordnung um mögliche Maßnahmen zu besprechen.
 - Des Weiteren wird um turnusmäßige Geschwindigkeitskontrollen gebeten.
- Parken auf Gehwegen in der Ortslage
Täglich werden Fußgänger, Kinderwagen, Zweiräder, etc. auf ihrem Weg behindert, da Gehwege durch parkende Fahrzeuge versperrt sind und dies einen Wechsel der Straßenseite notwendig macht.
Ortsvorsteher Bornscheuer weist auf die Straßenverkehrsordnung hin und stellt die Pflicht für Fahrzeuge zur Nutzung der Fahrbahn nochmals heraus.
 - Der Ortsbeirat wird bei Fehlverhalten zunächst Hinweise an den entsprechenden Fahrzeugen anbringen und die Fahrzeugführer um ihre Mithilfe bitten.
- „Dorffeger“/„sauberes Röddenau“
Ortsvorsteher Bornscheuer weist auf die Pflicht der Grundstückseigentümer hin, Straßen zu reinigen (siehe Straßenreinigungssatz) und grenzübergreifende Bäume und Sträucher entsprechend zurückzuschneiden. Straßen und Gehwege dürfen durch den Bewuchs nicht beeinträchtigt werden.
Bornscheuer bittet Hundehalter, zur Entsorgung des Hundekots die aufgestellten Beutelspender zu nutzen und die Beutel im Restmüll zu entsorgen.
Laut Bornscheuer kam es in den vergangenen Monaten mehrfach zu illegaler Müllentsorgung in und an den Altkleidercontainern am DGH Röddenau.

- Um Abhilfe zu schaffen, sollen Hinweis- / Verbotsschilder im Bereich der Altkleidercontainer am DGH angebracht werden.
 - Zukünftig sollen wieder regelmäßige Müllsammlungen in und um Röddenau durchgeführt werden.
- **Bekämpfung Bärenklau Bereich Röddenau**
Ein Ortsbeiratsmitglied weist auf den Bärenklau an der Eder, sowie an anderen wassernahen Stellen hin. Hier kommt es immer wieder zu gefährlichen Situationen. An der Eder halten sich viele Familien mit Kindern auf, die über die Gefahren, die von der Pflanze ausgehen, nicht informiert sind. Eine frühzeitige Bekämpfung im April ist sinnvoll, so kann der weitere Wachstum im Sommer aufgehalten werden. Für die Bekämpfung ist die Stadt Frankenberg zuständig.
 - Ein Ortsbeiratsmitglied erläutert das invasive Wachstum. Es besteht die Möglichkeit die Pflanzenwurzel auszugraben, sodass die Vermehrung dauerhaft gestoppt wird. Dies ist sehr arbeits- & zeitaufwendig, führt jedoch zu einem langfristigen Erfolg.
 - Der Ortsbeirat bittet um Informationen zum aktuellen Stand der Bekämpfung und zu Ansprechpartnern der Beteiligten.
 - Der Erste Stadtrat wird hierzu Kontakt mit dem Landschaftsbeirat und der NABU / NAJU aufnehmen.
 - **Projekt „Kartoffelacker“**
Der Ortsbeirat plant ein Gemeinschaftsprojekt zur Anpflanzung von Kartoffeln. Hierbei sollen Naturverbundenheit und die Lehre über die Landwirtschaft gerade an junge Familien vermittelt werden.
 - Der Ortsbeirat erarbeitet ein Konzept. Die Organisation ist für Herbst / Winter 2021 geplant, die Umsetzung soll im Frühjahr bis Herbst 2022 erfolgen.

4.3	Vereinsarbeit/Sport/Freizeit
------------	-------------------------------------

- **Reaktivierung Vereinsleben**
Ortsvorsteher Bornscheuer berichtet, dass das Vereinsleben in Röddenau reaktiviert werden soll. Aufgrund der Pandemie ruhen viele Aktivitäten.
 - Der Ortsbeirat trifft sich mit den Vereinsvorständen, um Termine abzusprechen und Möglichkeiten der Reaktivierung zu erörtern.
- **Rundwanderweg Röddenau**
Herr Bornscheuer regt die Einrichtung eines Rundwanderweges durch/um Röddenau an. Die Bevölkerung klagt über fehlende Ruhebänke auf Spaziergängen in und um Röddenau.
 - Der Ortsbeirat erstellt eine mögliche Wegeführung inklusive der Standorte und Anzahl von Ruhebänken.
- **Freizeitanlagen**
Ortsvorsteher Bornscheuer berichtet über Wünsche von Bürgern nach öffentlichen Freizeitanlagen, z.B. einem Bolzplatz in Ortsnähe, Basketballkörben oder einer Tischtennisplatte. Die Nutzung von vorhandenen Anlagen auf dem Schulhof ist zeitlich und nach Alter begrenzt.
 - Der Ortsbeirat sucht zunächst mögliche Standorte in Röddenau.

4.4	Kommunikation/Austausch/Sonstiges
------------	--

- „DORF-APP“

Ortsvorsteher Bornscheuer berichtet von dem Wunsch, eine „DORF-APP“ ins Leben zu rufen. Diese soll als digitale Kommunikationsplattform des Ortes dienen. Beispielhaft wird die App DorfFunk des Projektes „Digitale Dörfer“ genannt.

➤ Der Ortsbeirat stellt eine Anfrage an die Stadt Frankenberg für eine mögliche Umsetzung.

▪ Tauschbörse

Ortsvorsteher Bornscheuer stellt eine „Tauschbörse“ vor. Aktuell befindet sich am Pfarrhaus ein Tisch mit einigen Dingen zur Mitnahme.

➤ Der Ortsbeirat klärt einen möglichen Standort und die Rahmenbedingen, sodass es nicht zur illegalen Müllablage kommt.

5	Vorschlagsliste Haushaltsplan 2022
----------	---

Beschluss:

1. Feldwegebau
2. Ruhebänke
3. Fortführung Renovierung DGH Röddenau

Abstimmungsergebnis:

Der Vorschlag wird **einstimmig** mit 6 Ja-Stimmen angenommen.

6	Vorschlagsliste Investitionsplanung bis 2025
----------	---

Beschluss:

1. Fortführung Bauleitplanung Baugebiet „Bachwiesen“
2. Grundhafte Erneuerung Elseberg

Abstimmungsergebnis:

Der Vorschlag wird **einstimmig** mit 6 Ja-Stimmen angenommen.

7	Mitteilungen und Anfragen
----------	----------------------------------

Die Überführung des Litzebachs in der Zufahrt zur Auegartenstraße ist seit Oktober 2020 gesperrt. Laut dem Fachbereich Stadtentwicklung und Umwelt werden die notwendigen Arbeiten durch mangelnde Kontaktbereitschaft der Deutschen Bahn weiter verzögert.

Der Ortsbeirat hat sich für die Teilnahme am Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ ausgesprochen. Aktuell wird der Dorf-Fragebogen erarbeitet und es folgt die Aufforderung an die Bevölkerung, sich am Wettbewerb zu beteiligen.

Im Rahmen des Teilhabegesetzes werden die Bushaltestellen in der Ortsmitte in nächster Zeit barrierefrei ausgeführt.

Das DGH Röddenau steht der Bevölkerung wieder zur Nutzung mit Einschränkungen zur Verfügung.

Der Erste Stadtrat sagt seine Unterstützung bei Fragen und Angelegenheiten zu und bietet den Ortsbeiratsmitgliedern an, gerne den persönlichen Kontakt zu suchen.

Der Ortsvorsteher schließt die Versammlung um 21:35 Uhr.

Ortsvorsteher

Bornscheuer